

Lösung den 16. December 1869  
Via Tornabuoni N. 11 109

Ihre gefohlene Frau und Freund!

103

Es ist der Herr Rath Herr von ...  
 Klemm mitzutheilen, dass wir heute  
 mit Frau Sauter und Helene Kästel  
 morgen in die Prater und die benachbarte  
 Kaffeehaus der Gesellschaft der Aufseher  
 am Hofplatz in Auftrag zu nehmen.  
 Mein jetzt ältester Sohn ist 14 Jahre  
 alt, vermalen Schüler der Handelsacademie  
 und den besten Auszeichnungsklassen bestimmt  
 sich demnächst wieder in Wien; eine Abgang  
 in die Prater heute ist, ist es das  
 die Zeit unserer Abreise von Wien  
 so mühe alle Angelegenheiten, dass  
 es ein sehr langer Brief werden müsste  
 um diese Punkte zu schreiben.  
 Die Besuche werden ich persönlich in die Prater  
 ist wohl ein wenig übergegangen ist, dass  
 es mir nicht militärische Angelegenheiten  
 zum Kaiser gebracht werden kann.  
 Und deshalb wollen diese Angelegenheiten so schnell  
 gehen und es ist gut zu gehen und wir  
 nicht zu wollen wir und es, in welche  
 Kaffeehaus ist es den besten untereinander gemacht,

und unter andern Bedingungen nicht gegeben  
habe, und ob und wie ich diese Fall, den  
Allerhöchsten von seiner Seite gewisse wichtige  
Späteren Bedingungen zu verlangen.

Ein fürwahrhaft von mir Abzug direkt  
ist Commandant im Rheinberger Kadettenstift  
gewesen, ich weiß aber nicht mehr ob  
es nicht auf ab der Abzug auf registriert.  
Als werden mirer Sohn das was  
Vorkursen vorkommen wenn für die haben  
intraget nicht wissen wird, und bitte  
ich den deshalb ich nicht baldige Antwort.  
Ich und unser Landler bestimmen und  
nicht weiß, ich habe sehr besonders Aufträge  
von mir vielfachen Gesellschaft, und noch  
ich nicht sehr für die gute Welt gehen wird  
mir, bitte Rücksicht nehmen.

Tun Sie ich sehr lieber Herr Dublao, daß  
meine Schreiben von der by den Kaiser  
entriefft

vielleicht mit



Ergebenst  
Johann Kaiser



